



Die Technische Hochschule Rosenheim ist eine regional verwurzelte Hochschule mit internationalem Renommee. Sie verbindet praxisnahe Forschung mit innovativer Nachwuchsförderung in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Gestaltung, Gesundheit und Soziales. Das interdisziplinäre Miteinander der Fakultäten und Einrichtungen garantiert hochwertigen Erkenntnisgewinn und ausgezeichnete Lehre. Zu den gelebten Werten der TH Rosenheim zählen Nachhaltigkeit, Familienfreundlichkeit und Serviceorientierung.

Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie hat mit der Förderlinie Digitalisierung Mittel für das **Forschungsprojekt PSchIAFSim** (Prozesskette zur digitalen Gestaltung von patientenindividuellen Schulterimplantaten unter Verwendung der Additiven Fertigungstechnologie und einer präoperativen Simulation) bereitgestellt, um eine durchgängige Digitale Auslegungsprozesskette für Schulterimplantate zu entwickeln und umzusetzen. Hierbei sollen final patientenindividuelle Implantate aus einem CT-Scan ausgelegt und mittels additiver Fertigung produziert werden.

Deshalb suchen wir für die Fakultät für Ingenieurwissenschaften zum 01.09.2022 einen

Wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d)

im Labor

Additive Fertigung

in Teilzeit mit 20,05 Stunden pro Woche. Die Stelle ist bis 31.05.2025 befristet.

Kennziffer **2022-49-FuE-ING-AddFe**

Ihr Aufgabengebiet umfasst

- Konstruktion und Entwicklung von innovativen Schulterimplantaten
- Organisation, Durchführung und wissenschaftliche Auswertung von unterschiedlichen Implantatkonzepten
- eigenständige Recherche wissenschaftlicher Texte und Literatur
- Entwicklung von Methoden zur automatisierten Umsetzung der Produktgestaltung
- Fertigung der Bauteile mittels Laserstrahlschmelzen
- eigenverantwortliche Unterstützung, Planung, Organisation und ggf. auch Durchführung der Lehre

Sie bringen mit

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium auf Master-Niveau im Bereich Maschinenbau, Mechatronik oder Medizintechnik
- fundierte Kenntnisse im Laserstrahlschmelzen
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Teamfähigkeit, Kommunikations- und Organisationsstärke
- Kenntnisse in Siemens NX
- grundlegende Programmierkenntnisse wünschenswert

Wir bieten

- eine anspruchsvolle und eigenverantwortliche Tätigkeit in einem kollegialen und innovativen Umfeld
- vielfältige Möglichkeiten Familie und Beruf zu vereinbaren
- betriebliche Gesundheitsförderung
- eine Vergütung nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TV-L), mit allen im öffentlichen Dienst üblichen Sonderleistungen

Die Technische Hochschule Rosenheim verpflichtet sich, die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern, unabhängig von deren Herkunft, Hautfarbe, Religion, Alter und sexuellen Identität, zu fördern. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Da wir den Anteil von Frauen im technischen Bereich erhöhen wollen, freuen wir uns besonders auf Bewerbungen von qualifizierten Frauen.

Bewerbungen bitte [online über unser Bewerbermanagement](#) (Bewerbungsschluss: 21.06.2022)

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Reiß: E-Mail fabian.riss@th-rosenheim.de, Tel. 08031 805-2431.

www.th-rosenheim.de/

Technische Hochschule Rosenheim, Hochschulstr. 1, 83024 Rosenheim